

Böcker Maschinenwerke GmbH
Lippestr. 69 – 73 • D-59368 Werne
Tel: 02389 / 7989-123
Fax: 02389 / 7989-9134



Ansprechpartner: Michael Sendermann
Datum: Februar 2015
Thema: Ainscough

Acht Multifunktions-Alukrane auf dem Weg nach Großbritannien

Größter britischer Kranvermieter setzt auf Technik von Böcker

Alu-LKW-Krantechnik aus dem westfälischen Werne genießt seit vielen Jahren auch im europäischen Ausland hohes Ansehen. Unlängst orderte der britische Kranvermieter Ainscough insgesamt acht Autokrane des Typs AK 44/4000 von Böcker. Die Modelle punkten neben einer maximalen Ausfahrlänge von 44 Metern insbesondere durch ihre kompakte und leichte Alu-Bauweise. Letztere macht die „Multifunktions-Alukrane“ vielfältig und auch auf engstem Raum einsetzbar.

Seit dem vergangenen Jahr befindet sich die Bauwirtschaft in Großbritannien auf einem deutlichen Wachstumskurs: Die Bauleistungen legten im 2. Quartal 2014 gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 4,8 Prozent zu. Das Bruttoinlandsprodukt des Vereinten Königreiches stieg im gleichen Zeitraum um 3,2 Prozent, was die höchste Zunahme seit mehr als sechs Jahren ist. Der Anteil der Bauwirtschaft daran beträgt 6,3 Prozent. Von diesem Aufwärtstrend profitieren auch die Aktivitäten der Böcker Maschinenwerke und ihres Vertriebspartners Kranlyft in Großbritannien.

Großauftrag aus Großbritannien

So bestellte der größte britische Kranvermieter Ainscough im September 2014 insgesamt acht der größten Autokrane – Typ AK 44/4000. Das britische Unternehmen, welches insgesamt 455 Mobilkrane an 29 Standorten im Mieteinsatz hat und mehr als 1.000 Mitarbeiter beschäftigt, erweitert damit sein Produktprogramm. Es bietet damit zukünftig eine interessante Alternative im Bereich der Krantechnik an, die sich sowohl durch Leistungsstärke als auch Kompaktheit und Wendigkeit auszeichnet. Die Lieferung der ersten Krane erfolgte bereits im Dezember des vergangenen Jahres; die letzten Modelle werden bis Anfang März 2015 ausgeliefert.

Kraftvoll und vielseitig einsetzbar

Überzeugt hat der Alukran AK 44/4000 aus dem Hause Böcker die britischen Interessenten vor allem durch eine besonders gute Kombination aus Leistung und Effizienz. Mit einer maximalen Ausfahrlänge von 44 Metern übertrifft er alle anderen Böcker-Autokrane. Die Reichweite von 35 Metern sorgt außerdem für einen sehr großen Arbeitsbereich und macht das Modell zu einem wahren „Riesen“ seiner Klasse. Dank des kraftvollen PTO Nebenantriebs kann der Mast selbst bei maximaler Nutzlast von vier Tonnen problemlos ein- und austeleskopiert werden. Darüber hinaus zeichnet sich der Alukran AK 44/4000 im harten Baustellenalltag insbesondere durch Effizienz und Wendigkeit aus. Das vergleichsweise geringe Aufbaugewicht ermöglicht bei der aktuellen Bestellung den Aufbau auf einen MAN-LKW (Typ TGM 18.250), so dass der Alukran AK 44/4000 bei seinen künftigen Einsätzen nicht nur mit günstigen Verbrauchswerten sondern auch mit einer kompakten Konstruktion des Fahrzeugs überzeugen wird. Letztere gewährleistet neben guten Fahreigenschaften insbesondere eine punktgenaue Positionierung. Das vollvariable, hydraulische Stützensystem ermöglicht eine individuelle Anpassung jeder einzelnen Stütze an die Platzverhältnisse vor Ort. So ist der moderne Alukran selbst für anspruchsvolle Aufbausituationen geeignet.

Als Besonderheit verfügen die acht Riesen, die zukünftig auf der Insel eingesetzt werden, über Aneometer mit Angabe der Windgeschwindigkeit, Flugzeugwarnleuchten an der Mastspitze, eine Vorrichtung für mobiles Online-Wartungssystem sowie einer individuellen Sonderlackierung.

ca. 3.300 Zeichen



[Alu-Kran AK 44/4000]

Acht leistungsstarke Autokrane des Typs AK 44/4000 von Böcker kommen künftig in Großbritannien zum Einsatz.

Foto: Kranlyft, UK.